



Nach der MiD ist vor der MiD Perspektiven und nächste Schritte

Mobilität in Deutschland 2023
26.03.2025 | Dr. Fabian Surges | BASt

Inhalt

1. Warum Daten zur Alltagsmobilität?

2. Von der MiD zur MiD+

3. Aktuelle Projekte

4. Ausblick

Warum brauchen wir Daten zur Alltagsmobilität?

- ▲ Um Mobilität besser zu verstehen
- ▲ Um Veränderungen in der Mobilität zu erfassen
- ▲ Um Mobilität besser vorhersagen zu können

Herausforderungen:



Hintergrund



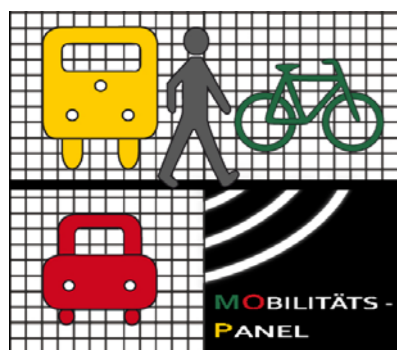
MiD (Mobilität in Deutschland)

Querschnittliches Design

2023: rd. 200.000 Haushalte

Große Stichprobe ermöglicht
differenzierte Kennwerte

in **unregelmäßigen Abständen**



MOP (Mobilitätspanel)

Panelansatz mit jährlicher
Erhebung

Stichprobe: ca. 1.500 Haushalte

Aktuellere Daten aber weniger
regionalisierbar

- MiD in unregelmäßigen Abständen
- Aktuelle Entwicklungen?
- MOP konnte dies nur teilweise kompensieren
- **Neues Konzept zur bundesweiten Erfassung der Alltagsmobilität erforderlich**

Mobilität
in Deutschland
PLUS

Modularer Aufbau der MiD+

MiD Basis

Datengrundlage zur Alltagsmobilität in Deutschland
Fünfjährige Querschnittserhebung

MiD aktuell

Fortschreibung und Abbildung dynamischer
Entwicklungen
Jährliche Panelerhebung

Erhebungen

MiD KI

Erhebung und Nutzung digitaler Daten und Weiterentwicklung der Methoden

MiD Monitoring

Regelmäßiger Berichterstattung über wesentliche Strukturen und Entwicklungen der Alltagsmobilität
Sonderanalysen zu aktuellen Trends

MiD4Science

Datenbereitstellung in unterschiedlicher Granularität u. a. von Mikrodaten

MiD Basis

BASIS

MiD Basis als Grundinventur zur Alltagsmobilität in Deutschland

- Querschnittsbefragung
- alle 5 Jahre, Start in 2028
- **Zeitreihe: Befragungskatalog** in ähnlichem Umfang wie bisher
- Response Burden der Befragten möglichst gering halten

MiD Basis

MiD aktuell

MiD KI

MiD
Monitoring

MiD 4science

MiD aktuell

AKTUELL

MiD aktuell als Fortschreibung und Abbildung dynamischer Entwicklungen

- **Geplant: Panel-Erhebung**, Start in 2028 bzw. 2029
- Geplanter Erhebungsmodus: **App basiert**
- Stichprobengröße: bevölkerungsrepräsentative Ergebnisse für **Regionalstatistische Raumtypen** (Ebene RegioStaR7)
- **Befragungskatalog** ähnlich dem Kernbefragungsprogramm der MiD Basis
- Jährlich unterschiedliche **Zusatzfragen**, um aktuelle Trends abzubilden

MiD Basis

MiD aktuell

MiD KI

MiD
Monitoring

MiD 4science

KI

MiD KI zur Weiterentwicklung von Methoden und Analysemöglichkeiten

- Erfassung und Erhebung durch KI basierte Multi-Source-Methoden weiterentwickeln
- Integration neuer digitaler Daten (GPS, Mobilfunk, ...)
- Methode zur (teil-)automatisierten Erfassung von Wegen und Etappen
- Verbesserungen für Teilnehmende und Nutzende

MiD Basis

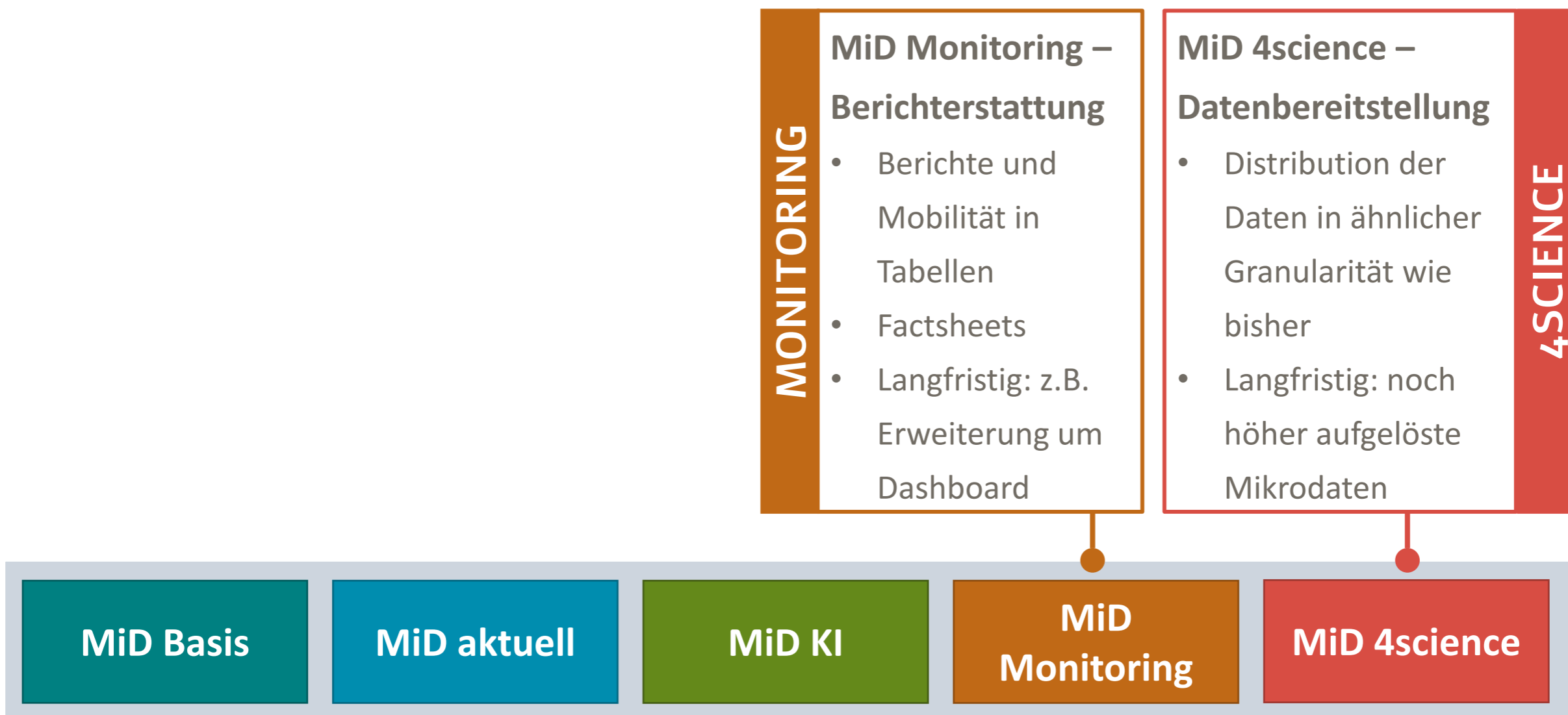
MiD aktuell

MiD KI

MiD
Monitoring

MiD 4science

MiD Monitoring und MiD 4science



Sprints zur Erfassung der Alltagsmobilität (SAM) 2025-2027

Hintergrund: Bereits vor dem Start der MiD+ in 2028 werden Daten zur Alltagsmobilität in Deutschland benötigt

Ziel: Erfassung der Alltagsmobilität in Deutschland für die Jahre 2025-2026, repräsentative Ergebnisse für RegioStaR7

Nutzen: Kontinuierliche Einblicke in die Mobilität in Deutschland, jährliche Erfassung von Mobilitätstrends möglich

Projektdaten:

Auftragnehmer: Kantar/RWTH/BTU Cottbus

Laufzeit: Q1/2025-Q2/2027



Methodenprojekt: Optimierung Mobilitätserhebungen

Hintergrund: Erhebungsmethoden telefonisch (CATI), Online- (CAWI) und Papierfragebogen (PAPI) erzeugen hohen response burden; führt zu sinkender Teilnahmebereitschaft und Nonresponse-Bias

Ziel: Testung neuer Erfassungsmöglichkeiten per App; Wegelänge, und -dauer, Verkehrsmittel und Wegezweck sollen (teil-)automatisiert erhoben werden

Nutzen: Nutzen und Limitationen (teil-)automatisierter Erhebungsmethoden, Verschneidungsmöglichkeiten mit klassischen Daten

Projektdaten:

Auftragnehmer: infas/Motiontag/TU Dresden,
Projektlaufzeit : Q4/2024-Q3/2026

MiD Basis

MiD aktuell

MiD KI

MiD
Monitoring

MiD 4science

BASt MobilityData-Campus (MDC)

- BASt führt Aufgaben der Datenbereitstellung der Clearingstelle Verkehr vom DLR fort
- MDC als zentrale Anlaufstelle für die MiD+ aber auch für weitere Mobilitäts- und Prognosedaten des BMDV
- Angebote für unterschiedliche Nutzengruppen geplant
- Mobilitätsdaten „entdecken“
 - Mobilität in Tabellen
 - Zukünftig weitere Tools geplant

<https://www.bast.de/cs-verkehr>
Mobilitydata-campus@bast.de



Ausblick

- ▲ Vorbereitung Datendistribution MiD 2023
- ▲ Fortführung angestoßener Projekte
- ▲ Weitere Ausgestaltung MiD+ Konzept
- ▲ Beantwortung inhaltlicher Fragestellungen



Vielen Dank!

**Ich freue mich auf die
gemeinsame Diskussion.**

Dr. Fabian Surges
Referatsleiter U3 „Grundlagen des Verkehrs- und Mobilitätsverhaltens“

surges@bast.de